

Der neue Pressbaum

Die Stadtinformation der Volkspartei Pressbaum

Bürgermeister
Schmidl-Haberleitner
Team **volkspartei
pressbaum**

02/23
Sommerausgabe
NR. 71



Verschönerungsverein bleibt weiter bestehen. Kurt Heuböck als Obmann gewählt.

Der bereits 1873 gegründete Verschönerungsverein Pressbaum stand in den vergangenen Jahren immer wieder kurz vor der Auflösung, da kein Obmann/Obfrau gefunden werden konnte. Um eine Auflösung zu verhindern, hatte laut NÖN Purkersdorf zuletzt Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner sogar das Amt des Obmann-Stellvertreters übernommen. Jetzt kann der Verein aufatmen. Am 31. Mai 2023 wurden bei einer sehr gut besuchten Generalversammlung im Gasthaus Mayer, Neuwahlen durchgeführt, wobei Ing. Kurt Heuböck einstimmig zum neuen Obmann gewählt wurde. Der Verschönerungsverein Pressbaum kümmert sich seit 150 Jahren um die Pflege und Gestaltung des Ortsbildes. Alle Mitarbei-

ter stellen ehrenamtlich ihre Arbeitskraft, ihr Können und ihre Zeit zur Verfügung. Es werden Blumenkisten an öffentlichen Orten aufgestellt und bepflanzt, Wanderwege werden kontrolliert und instandgehalten, Rastbänke und Brücken saniert, erhaltenswerte Objekte, wie etwa Marterl werden liebevoll und in mühsamer Kleinarbeit restauriert.

Als eines der ersten Ziele will Kurt Heuböck heuer den traditionellen Weihnachtsmarkt wieder auf die Beine stellen. Sehr viele Arbeiten und Aktionen des Verschönerungsvereines werden durch Mitgliedsbeiträge finanziert. Abgesehen von den notwendigen finanziellen Mitteln werden aber vor allem viele fleißige Hände benötigt, um die anfallenden Arbeiten

erledigen zu können.

Zur Unterstützung des Vereines lädt der neue Vorstand alle Pressbamer/Innen recht herzlich ein.

Das neue Team des Verschönerungsvereines Pressbaum:

Obmann: Ing. Kurt Heuböck
Obmann Stellvertreter: Rudolf Mlinar
Schriftführerin: Christine Heuböck
Kassier: Jutta Polzer
Kassaprüfer: Sabine Puschnig-Berghofer
Kassaprüfer Stellvertreter: Lukas Schmidl
Beiräte: Hermann Neidhart, Josef Riegler, Manfred Barta, Ingrid Burtscher



Zum Geleit – Sommer in Pressbaum

Urlaub ist gebucht. Die Vorfreude auf die Ferien steht uns allen ins Gesicht geschrieben. Wir haben uns mittlerweile an die Schlagzeilen gewöhnt, die uns vor einigen Wochen und Monaten noch Sorgenfalten bereitet haben. Hauptsache, uns geht es gut. Hoppla, da gibt es noch die steigenden Preise, die steigenden Kreditzinsen, die langen Wartezeiten auf einen Termin beim Arzt, vom Installateur, in der Werkstatt, etc. Und die ewige Antwort ist das Argument des Arbeitskräftemangels. Und doch geben wir alle unser Bestes, im Beruf und privat. Und trotzdem fragen wir uns stets, ob auch das Geld reicht, für uns, für die Kinder, für den Urlaub, für die Miete der Wohnung, für das Auto – kurz für unseren gewohnten Lebensstandard.

Die ÖVP im Bund, im Land und in der Gemeinde unterstützen, wo es geht: Heizungszuschuss, Stromzuschuss, Pflegezuschuss, Pendlerunterstützung, Entlastungspakete – insbesondere für unsere Mitmenschen, die diese Unterstützung brauchen, um sich das Leben auch lebenswert leisten zu können.

In der Gemeinde ist der Fortschritt auch sichtbar: das neue Feuerwehrhaus strahlt, immer wieder werden Straßenbeläge erneuert, Wasserspeicher werden erneuert, Radwege werden ausgebaut, Investitionen in die Schulen und Kindergärten stehen unmittelbar bevor.

Alles ist also perfekt vorbereitet, um einen schönen Urlaub genießen zu können. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen viele schöne Ferien- und Urlaubsstunden.

Abschließend noch: Merken Sie sich den 30. September 2023 vor – da passiert etwas Besonderes in Pressbaum!

Ihr Klaus Jenschik

ggpo.vppressbaum@gmail.com



Ziviltechniker

DIPL.-ING. ALIREZA KHATIBI
STAATLICH BEFUGTER UND BEEIDETER INGENIEURKONSULENT FÜR
VERMESSUNGSWESEN

ZIVILGEOMETER

3021 PRESSBAUM, HAUPTSTRASSE 60B/11
Tel/Fax: 02233 / 57814
0664 / 630 14 70
Grundstücksvermessung, Grenzfeststellung, Grundstücksteilung

Getränkeshandel Michael Schandl GmbH
Sattelberggasse 1a
A-3013 Pressbaum

Öffnungszeiten
Mo. bis Fr. 8 – 17 Uhr
Sa. 9 – 12 Uhr

Tel. 02233 561 79, Fax 02233 561 79 12
office@getraenke-schandl.at
www.getraenke-schandl.at

Getränke Schandl

Ihr zuverlässiger Partner für Gastronomie und Party

- *alle Getränke aus einer Hand
- *regelmäßig attraktive Angebote
- *kompetenter Gastronomieservice
- *Verleih von Tischen & Bänken
- *Kühltruhen, -schränke, Gläser, etc.
- *Zapfanlagen für Bier



Liebe Pressbaumerinnen und Pressbaumer!

Als Bürgermeister vertrete ich den Standpunkt, dass alles, was wir heute richtig entscheiden unser Vorsprung auf Morgen sein wird und dass alle Projekte, die wir heute richtig aufsetzen, das Fundament für die kommenden Generationen bildet. Mit dieser Einstellung haben wir in den vergangenen Jahren einerseits viele wichtige große und kleine Projekte umgesetzt und andererseits darauf geachtet, dass der Schuldenstand der Gemeinde stark reduziert wurde. So haben wir die Jahre der Niedrigzinspolitik genutzt, um die Verbindlichkeiten der Stadtgemeinde um ca. 30 Prozent zu reduzieren. Ziel muss es aber weiterhin sein, so wie bisher die Gemeindefinanzen sowie die steigenden Inflationsraten und Kreditzinsen im Auge zu behalten.

Nur so können wir auch in Zukunft konsequent und zuverlässig die anstehenden Projekte abarbeiten. Die ÖVP steht auch dazu, dass gewünschte Vorgriffe auf mögliche zukünftige Überschüsse oder belastende Kreditaufnahmen so weit als möglich vermieden werden sollen. Die ÖVP-Pressbaum bekennt sich zu einer vorausschauenden Politik, welche angekündigte Projekte kontinuierlich und nach Vorhandensein der finanziellen Mittel umsetzt, ohne sich von den tagesaktuellen Themen oder den sozialen Medien treiben zu lassen.

Derzeit werden unter anderem folgende Projekte zur Behandlung und Beschlussfassung im Gemeinderat vorbereitet:

Straßensanierung Schwabendörfel

Mit der Straßensanierung im Schwabendörfel soll 2023 begonnen werden. In die Sanierungsarbeiten eingeschlossen ist neben der Asphaltierung auch der Austausch der alten Wasserleitungen (AZ-Rohre) sowie die Verlegung von neuen Kabeln für die Straßenbeleuchtung. Die Arbeiten werden in Abschnitten durchgeführt. Die Gesamtkosten werden sich auf ca. 1.500.000.- Euro belaufen. Für den 1. Abschnitt sollen 750.000.- Euro bereitgestellt werden. Als nächster Schritt wird das Projekt dem Pressbaumer Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt.

Mobile Jugendarbeit in Pressbaum (Streetworker Bus)

In Zusammenarbeit mit dem in Purkersdorf etablierten Verein RE: SPEKT, welcher sich für Jugend-Kultur- und Generationenarbeit einsetzt, soll in Pressbaum ein Streetworker Bus, welcher mit 2 Sozialarbeitern/Innen besetzt ist, zum Einsatz kommen. Grundsätzlich schreiben die Qualitätsstandards für die Jugendarbeit des Landes Niederösterreich vor, dass stets mindestens zwei Mitarbeiter/Innen gemeinsam arbeiten und Vor- und Nachbereitungszeiten, Teambesprechungen, Supervision, Weiterbildung und Vernetzung etc. mit zu berücksichtigen sind. Ziel wäre es, dass die „Mobile Jugendarbeit“ zu den Jugendlichen im öffentlichen Raum und im teil-öffentlichen Raum kommt. Dort soll dann einerseits animative Arbeit und Beratung sowie Begleitung angeboten werden. In der Praxis sind die Mitarbeiter/Innen der Mobilen Jugendarbeit in ländlichen Regionen oft mit einem gemütlich eingerichteten Kleinbus unterwegs, der als „Minitreff“ fungieren kann und auch über ein gewisses Repertoire an Material für Freizeitangebote verfügt.

Begrünung des Pressbaumer Friedhofes:

Da sich auf unserem Friedhof sehr viele anheimgefallene Gräber befinden, welche an die Stadtgemeinde Pressbaum zurückfallen, besteht die Möglichkeit, diese Flächen für Begrünungen und Baumpflanzungen zu nutzen. Diesbezüglich wurden von Frau Vizebürgermeisterin Jutta Polzer bereits erste Erhebungen und Vorarbeiten gemacht.

Errichtung einer Hundezone

Für die geplante Pressbaumer Hundezone, welche auf einem Grundstück der Bundesforste nächst der Autobahnbrücke Pressbaum errichtet werden soll, wurden bereits alle für die Projektumsetzung notwendigen Vorarbeiten einschließlich der Ausarbeitung eines Pachtvertrages mit der ÖBF durchgeführt. Die Unterlagen werden derzeit noch einmal von den ÖBF überprüft. Sobald eine Zusage der ÖBF erfolgt, kann mit der Projektumsetzung begonnen werden.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien für die kommenden Sommermonate Zeit, um Kraft zu tanken und einen erholsamen Urlaub.

Mit herzlichen Grüßen
Euer Bürgermeister
Josef Schmidl-Haberleitner

Geburtstagsfeier im Senecura Pressbaum

Direktorin Martina Schmit sowie Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner gratulierten Frau Hildegard Schmelzer im Senecura Pressbaum zu ihren 80. Geburtstag.



Foto v.r.n.l.: Direktorin Martina Schmit, Jubilarin Hildegard Schmelzer, Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner

Gustl Hochreiter feierte seinen 70. Geburtstag

Anlässlich seines 70. Geburtstages gratulierte Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner und Frau DI Adelheid Gerl, Herrn August Hochreiter und überreichten ein Dekret des NÖ Bauernbundes, wo ihm „Dank und Anerkennung“ für sein Wirken ausgesprochen wurde.



Restaurant

Lindenhof

Werner Raffetseder

Mobil: 0664 / 131 90 19
 3021 Pressbaum
 Hauptstraße 89
 Tel.: 02233 / 524 08
 E-Mail: lindenhof@kpr.at
 IBAN: AT84 3266 7000 0002 2202

Mittwoch u. Donnerstag
Ruhetag

Schöner erholsamer
Gastgarten

RUDI DRÄXLER

IMMOBILIENBERATUNG

PRESSBAUM

JAHRHUNDERTWENDE-VILLA
IN ZENTRALER GRÜNRUHELAGE

Wohnfläche: ca. 181 m², Grund: ca. 1.027 m², HWB 275
 BJ 1895 von Architekt Franz Kachler, 7 Zimmer, im EG
 original erhaltene Böden und Holzdecken, Sonnen-Veranda,
 Altbaum-Bestand aus k.u.k-Zeit, Vollkeller, Carport, Brunnen

€ 890.000,--

Seriosität mit Handschlagqualität!

0664/39 40 880
www.haus-haus.at

4 Jahre Demenzstammtisch Pressbaum



Seit vier Jahren gibt es den Demenzstammtisch in Pressbaum. An- und Zugehörige können sich mit anderen Betroffenen austauschen und erhalten fachliche Informationen sowie Zeit zum Entspannen und Kraft tanken.

„Durch diesen Stammtisch für An/Zugehörige von Menschen mit Demenz konnte schon vielen Familien geholfen werden, nicht nur in unserer Gemeinde, sondern auch von den Nachbarorten“, erzählt Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner. Mehr als 75 Prozent aller pflegebedürftigen Menschen in Österreich werden zu Hause von ihren Angehörigen betreut.

„Das ist eine enorme Herausforderung für die Betroffenen“, weiß Lea Hofer-Wecer, DGKP und Demenzexpertin. „Die Angehörigen sind rund um die Uhr für die an Demenz erkrankten Menschen da - sie haben kein freies Wochenende, oft nicht einmal die Zeit einkaufen zu gehen, schon gar nicht Zeit für sich selbst“. Nicht nur der pflegebedürftige Mensch, sondern auch die pflegenden An/Zugehörigen fühlen sich oft allein gelassen, sind überfordert und werden von der Gesellschaft missverstanden. Professionell Pflegende lernen über Jahre Begleitung, Betreuung und Pflege – pflegende An/Zugehörige übernehmen diese Aufgabe meist ohne Ausbildung, aber mit sehr viel Liebe und Engagement. Gerade deshalb genießen Menschen, die zu Hause von ihren Angehörigen betreut werden, trotz aller Einschränkungen eine sehr hohe Lebensqualität.

Gründung vor vier Jahren

Vor vier Jahren wurde in Pressbaum ein monatlicher Stammtisch für pflegende Angehörige von demenzerkrankten Personen gegründet. Lotte Wolf pflegt schon viele Jahre ihren an Demenz erkrankten Mann. „Die umfangreichen Informationen und der Erfahrungsaustausch unter gleich Betroffenen haben mir sehr geholfen, meinen Mann so lange zu Hause zu betreuen. Ein wichtiger Aspekt ist, auf sich selbst zu schauen und sich dabei Erholungsphasen zu organisieren. So habe ich die Möglichkeit zur Kurzzeitpflege genützt, um selbst wieder Kraft zu tanken“, schildert Wolf, die sehr froh ist über den Stammtisch, der eine große Hilfe im Alltag stellt, eine pflegende Person zu betreuen.

Zuversicht für die Zukunft

„Es gehen viele Türen zu, aber auch neue wieder auf. Trotz aller Herausforderungen gelingt es mir ein glückliches Leben zu führen“ sagt Lotte Wolf.

Unterstützung von der Stadtgemeinde

„Wir unterstützten dieses wertvolle Projekt im Rahmen des Projekts „Gesunde Gemeinde“ mit Öffentlichkeitsarbeit und Infos auf unserer Gemeindehomepage. Leider besteht bei diesem Thema oft Zurückhaltung rechtzeitig Hilfe und Unterstützung in Anspruch zu nehmen. Gerade die Anfangsphase ist geprägt von Angst und Unsicherheit und bedarf einer fachlichen Unterstützung. Ich bedanke mich bei unseren Ehrenamtlichen für großes Engagement,“ so Bürgermeister Schmidl-Haberleitner.

Auf Ihr Kommen freuen sich:

Heidemaria Ertel:
0664/2133316, heidemaria@ertel.at
Lea Hofer-Wecer:
0676/4921600, lea.hoferwecer@gmail.com
Lieselotte Wolf:
0664/2606004, lottewolf3@gmail.com

Die Termine für den Stammtisch:

29. Juni, 27. Juli, 28. September, 19. Oktober, 30. November, 14. Dezember

Der Beginn ist jeweils um 18.30 Uhr in der Cafe Pension Parzer, Hauptstr. 96, 3021 Pressbaum.

Pressbaumer Feierliche Eröffnung des



Damit haben selbst die Veranstalter nicht gerechnet: Der Blaulichttag in Pressbaum wurde am Samstag, dem 15. April 2023 trotz Schlechtwetter regelrecht gestürmt. Hauptattraktionen waren das neue Feuerwehrgebäude, der Polizeihubschrauber, die Info Stände der Blaulichtorganisationen, Vorführungen der Hundestaffel des Samariterbundes sowie der Pressbaumer Feuerwehrjugend.

Einen riesigen Besucherandrang gab es am 15. April 2023 beim Blaulicht-Tag auf dem neuen Gelände der Feuerwehr Pressbaum, zu dem die Stadtgemeinde Pressbaum sowie die Feuerwehr Pressbaum eingeladen hatten. Hunderte Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, um das neue Feuerwehrhaus zu besichtigen und einen Blick hinter die Kulissen der Blaulichtorganisationen zu werfen. Für die Gäste wurde im neuen Feuerwehrhaus mit Speis und Trank gesorgt. Der BLAULICHTTAG bot Familien und interessierten Personen tolle Möglichkeiten mit den Hilfs- und Rettungsorganisationen in Kontakt zu treten und sie näher kennenzulernen.

Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner betonte in seiner Festrede anlässlich der offiziellen Eröffnung des neuen Feuerwehrhauses, dass ein erster wichtiger Schritt für die Umsetzung des Projektes 2015 mit dem Erwerb eines Teiles des ASFINAG Geländes (5.500 m²) gesetzt wurde. Für die Umsetzung des Projektes bedankte sich der Bürgermeister bei allen, welche in der zuständigen Projektgruppe mitgearbeitet haben. Hier wurden Kommandant Georg Kraus sowie sein Stellvertreter Michael Uetz, Altkomman-

Blaulichttag neuen Feuerwehrhauses



dant Kurt Heuböck, Frau Vzbgm. Jutta Polzer, Herr Daniel Dräxler, Ehrenkommandant Christian Brandl sowie Finanzreferent Markus Naber vom Bürgermeister besonders erwähnt, da sie die bauliche Umsetzung des Projektes maßgeblich auf Schiene brachten.

Im Rahmen des Festaktes wurden mehrere Personen, welche sich in der Vergangenheit für Pressbaum, den Feuerwehrneubau und die Allgemeinheit besonders verdient gemacht haben, durch den Bürgermeister besonders geehrt.

Goldener Ehrenring der Stadtgemeinde Pressbaum:
Altvizebürgermeisterin Irene Wallner-Hofhansl

Großes Goldenes Ehrenzeichen der Stadtgemeinde Pressbaum:
Daniel Dräxler, Alfred Gruber, Leopold Gundacker, MR Kurt Heuböck, DI Erik Kieseberg, DI Verena Nekham Viktor Weinzinger

Großes Silbernes Ehrenzeichen der Stadtgemeinde Pressbaum:
Mag. Bernhard Mlynek, Marius Pfeiffer

Goldenes Verdienstzeichen der Stadtgemeinde Pressbaum:
Andrea Hajek, Markus Naber, Jutta Polzer

Bronzenes Verdienstzeichen der Stadtgemeinde Pressbaum:
Tina Preiczner





Werte Kameradinnen und Kameraden

Als Bürgermeister der Stadtgemeinde Pressbaum ist es mir eine besondere Ehre der FF-Rekawinkel zum 100-Jahr Jubiläum gratulieren zu dürfen.

Die Notwendigkeit einer eigenen Feuerwehr für die Katastralgemeinde Rekawinkel wurde bereits 1887 erkannt und es entstand zunächst in Rekawinkel eine Expositur der Feuerwehr Pressbaum, in welcher Michael Laimer zum ersten Feuercommisär gewählt wurde.

Zum 1. Kommandanten wurde schließlich Karl Schmatz gewählt, unter dem auch das Gründungsfest am 5. August 1923 stattfand. Sowohl Michael Laimer als auch Karl Schmatz haben vor mehr als 100 Jahren die Notwendigkeit einer eigenen Feuerwehr erkannt und mit der Gründung der Feuerwehr Rekawinkel den Grundstein für die heutige Wehr gelegt.

Seither sind unsere Feuerwehrkameraden/Innen zu jeder Tages- und Nachtzeit im Einsatz, um uns bei Unfällen, Bränden oder Naturkatastrophen zu helfen. Damals wie heute wären diese Leistungen ohne das selbstlose und engagierte Wirken unserer Feuerwehrkameraden/Innen nicht möglich. Sie stellen sich über die beruflichen und privaten Interessen hinaus in den Dienst der Allgemeinheit und sind tragende Säulen des Ehrenamtes und des gesellschaftlichen Miteinanders.

Jahre Rekawinkel – 2023



adnen der Feuerwehr Rekawinkel!

Aber auch außerhalb des aktiven Feuerwehrdienstes gibt es viele Menschen, denen die Belange der Feuerwehr Rekawinkel wichtig sind und die durch ihre Unterstützung bei Veranstaltungen und Festen zeigen, dass ihnen das Wohl der Feuerwehr am Herzen liegt. Auch ihnen möchte ich anlässlich des 100-Jahr Jubiläums ein herzliches „Vergelts Gott“ sagen.

Es waren Idealisten, welche vor 100 Jahren die Rekawinkler Feuerwehr gegründet haben, es waren Idealisten wie etwa Ehrenkommandant Franz Kettele welche sich in den letzten Jahrzehnten für die Feuerwehr Rekawinkel einsetzten, und es sind Idealisten, welche sich heute als Mitglieder der Feuerwehr den Herausforderungen der Zeiten stellen. Ihnen allen möchte ich im Rahmen des 100-Jahr Jubiläums für das Geleistete danken und wünsche auch für die Zukunft alles Gute.

Ich wünsche der Feuerwehr Rekawinkel aber vor allem, dass sie das bleibt, was sie heute schon ist, nämlich ein Ort der Hilfe und des Miteinanders für in Not befindliche Menschen.

„Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“
Josef Schmidl-Haberleitner
Bürgermeister



Bau & Erdbewegung BRAUNIAS



Telefon 0 22 33 / 555 30 Web www.braunias.at Mail bau@braunias.at

Hoch- und Tiefbau, Erdbewegungen, Abbrucharbeiten, Rodungen,
Gartengestaltung, Pflasterungen & Natursteinarbeiten, Schwimmbad/Naturpool,
Wasser-, Gas- & Stromanschluss, Winterdienst, Transporte, Baustoffe, Kanalservice



holdoptik die schönsten Brillen
aus dem Wienerwald

www.hold-optik.at
Tullnerbach, Hauptstr. 49
02233/54871

Symbolfoto



Ärzte-Sonn- und Feiertagsdienst

Der jeweils diensthabende Arzt
ist über die Rotkreuzdienststelle
Purkersdorf Ärzte-Notruf 141
erreichbar (keine Vorwahl)

Apothekerdienst:

Die tagesaktuellen
Nachtdienstapotheken werden
unter der Rufnummer
02233 / 52437
außerhalb der
Öffnungszeiten der Apotheken
Pressbaum bekannt gegeben.
1455 Apotheken-Notruf

Der Tag- u. Nachtdienst beginnt jeweils
um 18 Uhr abends und endet um 8 Uhr
des darauffolgenden Tages bzw. am
Montag bei
Wochenendbereitschaft.

REITERHOF
GRUBER
WWW.REITERHOFGRUBER.COM

PONYREITEN
KÜTSCHENFAHRTEN
EINSTELLBETRIEB

3013 PRESSBAUM
BRENTENMAISSTRASSE 82
MELANIE: 0660 / 4631921
FRANZ: 0664 / 5122480

ELEKTROANLAGENBAU - ERDARBEITEN

Installationen
Blitzschutz
Störungsdienst
Erdverkabelungen



HEINRICH

elektro.heinrich@aon.at

3011 U-Tullnerbach Irenental

Tel. 02233/56345 Fax: 56346

Brettwieserstr. 36

Zuhause in Niederösterreich
www.edelbauer.co.at

DIE EDELBAUER
Immobilienvermittlung

Seestrasse 24, A-3013 Pressbaum
02233 574 48 0664 10 13 150

Pressbaum übernimmt Seestraße



Bereits seit längerem hat die Stadtgemeinde Pressbaum die Übernahme der Seestraße von der Gemeinde Wien angestrebt, um diese im Falle einer Sperre der Badbergbrücke als Verbindungsweg zur B/13 (Laaber Straße) verwenden zu können.

Nach mehreren Verhandlungsgesprächen hat nun die Stadt Wien (MA/45) als Grundeigentümerin angeboten, die ins Pressbaumer Gemeindegebiet fallenden Flächen im Bereich des Wienerwaldsees, der Stadtgemeinde Pressbaum in Form eines Gestattungsvertrages zu überlassen.

Der Pressbaumer Gemeinderat stimmte in der Sitzung vom 29.03.2023 dem Abschluss eines solchen Gestattungsvertrages zu. Durch den Vertrag entstehen der Stadtgemeinde Pressbaum jährliche Kosten in der Höhe von 250.- Euro.

Schutzweg für Dürrwienstraße Andere reden und schreiben offene Briefe, ÖVP handelt

Bereits in der Gemeinderatssitzung vom 14.12.2022 wurde dem Gemeinderat mitgeteilt, dass mit der Errichtung des neuen Geh- Radweges im Bereich zwischen der Ampelanlage Haitzawinkel und dem Kreisverkehr, auch die Verkehrssicherheit im Kreuzungsbereich Dürrwienstraße – B/44 erheblich verbessert werden wird. Diese Sicherungsmaßnahmen sind uns wichtig, da in diesem Bereich die Frequenz von Schulkindern und Eltern mit Kleinkindern stark zugenommen hat. Nach der Ausschreibung wurden die notwendigen Arbeiten in der Gemeinderatssitzung vom 29. März 2023 beschlossen und an den Bestbieter vergeben.

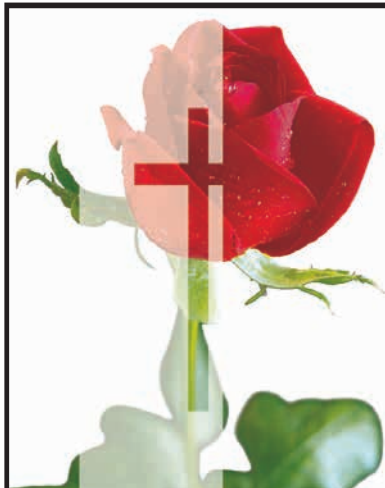
So wird etwa im Zuge des Umbaus die Fahrbahn der Dürrwienstraße, im Kreuzungsbereich, von derzeit 21 Meter auf 14 Meter verengt. Zum Überqueren wird im Bereich des neuen Geh- Radweges ein Schutzweg errichtet, welcher durch spezielle Straßenlaternen besser ausgeleuchtet werden wird.



Weiters wurden durch die ÖVP-Pressbaum und die Grünen am 8. März 2023 der Leiter der NÖ Straßenbauabteilung Herr DI Harald Kaufmann, sowie der Fachbereichsleiter der NÖ Verkehrstechnik Herr DI Stefan Koschatko zu einem Arbeitsgespräch betreffend der Sicherheitsproblematik im Kreuzungsbereich Dürrwienstraße – B/44 eingeladen.

Zusammenfassend wird also folgendes umgesetzt:

- Errichtung eines Geh- Radweges
- Verkürzung der Querungsdistanz im Kreuzungsbereich
- Errichtung eines Schutzweges
- Spezielle Ausleuchtung des Schutzweges
- Frequenzerhebung durch das Land NÖ



Rund um die Uhr 02233/55 044, mobil 0664/38 01 257

Bestattung Hofstätter

Neulengbach, Wiener Straße 37 | Pressbaum, Hauptstraße 6
Neustift-Innermanzing, Hauptstraße 48

Wir beraten, helfen und organisieren alles
für einen würdevollen Abschied.



Ingenieurbüro
DI Fritz Brandstetter

Haitzawinkel 5a, 3021 Pressbaum
Tel.: 0664/113 45 30
Mail: fb@ib-brandstetter.at
www.ib-brandstetter.at



Energieberatung | Energieausweis | Coaching | Photovoltaik



home master
Gerhard Köck Raumausstattermeister
Wiesengasse 20 b 3011 Untertullnerbach
Mail: info@homemaster.at
Internet: www.homemaster.at
Schaufenster Purkersdorf, Brunnenpassage

- Raffrollen, Naturfaserstoffe und Outdoorstoffe
- Schaumstoffe/Zuschnitte
- Polstermöbel Neubezug/Aufarbeitung/Reparatur
- Große Auswahl an Möbel und Vorhangstoffen
- Leder und Alcantara
- Sonnenschutz
- Kostenlose Beratung vor Ort von Meisterhand

Tel. Terminabsprache erbeten unter
Tel/Fax: 02233 / 5 45 78
Handy: 0676 / 348 74 66

Rudolf Ströbel
Fleisch-Wurst-Imbiss

Seit über 90 Jahren

Rudolf Ströbel KG
FLEISCH – WURST – IMBISS
www.ströbel.at

Qualität aus dem Wienerwald

3013 Tullnerbach, Hauptstraße 31
Tel. 02233/52440, Fax 02233/52440 DW 4, E-Mail: stroebel.fleisch-wurst@aon.at
3002 Purkersdorf, Hauptplatz 2, Tel. 02231/64268

Beratung in allen Rechtsfragen und
Vertretung vor allen österreichischen
Gerichten und Behörden, Vertragserrichtung
samt allen Nebenleistungen

RECHTSANWALT
Mag. Dr. Gerald Scholz

A-1010 Wien Johannesgasse 2/36
Tel.: 01/512 99 52, Fax: 01/512 16 81
e-mail: office@lawfirm-scholz.at;
www.lawfirm-scholz.at
Sprechstelle: Hauptstraße 159,
2384 Breitenfurt.

Impressum Medieninhaber:
Volkspartei NÖ, **Herausgeber:** Volkspartei Pressbaum 3100 St. Pölten Ferstlergasse 4.
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner.
Layout: Lukas Schmidl.
Hersteller: Druckerei Piacsek Ges.m.b.H. A-1100 Wien Favoritner Gewerbering 19. **Verlagsort:** St. Pölten. Alle Satz- und Druckfehler vorbehalten.
Die Redaktion behält sich vor, Manuskripte zu kürzen bzw. den Erscheinungszeitpunkt zu bestimmen.

Rekordbesuch bei Maibaufei der ÖVP-Bauernbundes



Das Maibaum-Aufstellen ist in Niederösterreich eine weit verbreitete, allseits beliebte Tradition, um die sich viele Mythen und Sagen drehen. Der Ursprung geht ins Mittelalter zurück und der Brauch hat sich über die Jahre hinweg stark verändert. Anderen Ortschaften den Baum stehlen oder umzuschneiden, ist bis heute üblich.

In Pressbaum wird der Maibaum traditionell am 30. April aufgestellt und auch die Maibaumfeier findet von 30. April auf den 1. Mai statt. Vor allem das Maibaumklettern erfreut sich in Pressbaum großer Beliebtheit. Zu den Vorbereitungsarbeiten gehören die Maibaumbeschaffung aus dem Wald, seine Entrindung, das Schmücken, Aufstellen und Bewachen. Franz Wallner vom Bauernbund hat zwei Nächte, mit großem Erfolg, den Maibaum bewacht.

Die Maibaumfeier ist alljährlich eine beliebte Gelegenheit für die Bürgerinnen und Bürger, um zusammenzukommen, Gemeinschaft zu erleben und bei Getränken und Würsteln, hausgemachten Kuchen und Kaffee zu feiern.

Die traditionelle Tombola, mit vielen schönen Preisen und die aufspielenden Hochstrasser sorgten für stimmungsvolle Unterhaltung. Das Maibaumkraxeln ist für die Kinder ein besonderes Erlebnis, auf das sie sich jedes Jahr aufs Neue freuen. Die jährliche Tradition der Maibaumfeier zeigt, wie wichtig und wertvoll die Zusammengehörigkeit in unserer Gesellschaft ist.





Hundemenschen

Melanie Gruber
Hundetrainer,
Berater für
verhaltensauffällige Hunde,
Dogsitter

Brentenmaisstrasse 82
3013 Pressbaum

Tel./Fax: 02233/56754
Mobil: 0660/4631921

office@hundemenschen.com
www.hundemenschen.com

**Antoni
STUBE**

Forsthausstraße 17
3031 Rekawinkel
0676 / 955 57 79
www.antoni-stube.at
Montag Ruhetag

Öffnungszeiten 2023

25. April – 14. Mai 05. September – 24. September
23. Mai – 11. Juni 03. Oktober – 22. Oktober
27. Juni – 16. Juli 07. November – 10. November
08. August – 27. August 11. Nov. & 12. Nov. +
18. Nov. & 19. Nov.:
Martinigans gegen Vorbestellung!

Montag Ruhetag / Dienstag – Sonntag: 11.00 – 16.00 Uhr

Barbara Wörz
Pressbaum
Wien

+43 699 81 22 87 65
info@du-bist-das-meer.at
www.du-bist-das-meer.at

≈ du bist das Meer ≈
Cranio Sacrale Energiearbeit



**Ihre Immobilie
in besten Händen...**

**IMMOBILIEN
MÖRTL**

Wir verkaufen Ihre
Immobilie und begleiten Sie
bis zur Schlüsselübergabe!
Überzeugen Sie sich von
unseren Marktkenntnissen
und kontaktieren Sie uns unter
02772/54160
moertl@immobilien-moertl.at
*Wir freuen uns
auf Sie!*

**Erfolgreich
verkauft!**

**QUALITÄT
MAKLER
2019**

www.immobilien-moertl.at




**Malermeisterbetrieb
Geppner**

3021 Pressbaum, Hauptstraße 81
Tel.: 0664/431 17 85 • Fax: 02233/566 66
E-Mail: malergeppner@aon.at

**Dachdeckerei Spenglerei
WALLNER**

3021 PRESSBAUM
HAUPTSTRASSE 91 • TEL. 02233 / 52643
E-MAIL: WALLNER.DACH@GMX.AT

PRESSBAUM
im wienerwald



WWW.DEWANGER.AT



**BESTATTUNG
DEWANGER**
RAT UND HILFE IM TRAUERFALL

Kaiser Josef Straße 7
3002 PURKERSDORF
TEL 02231 63310

Hauptstraße 81
3021 PRESSBAUM
TEL 02233 57621

Hauptstraße 111b
2384 BREITENFURT
TEL 02239 60023

Dr. Rudolf Toifl

Ihr persönlicher Versicherungsmakler.
Bessere Deckung, niedrigere Prämie
02231/64263
dr.toifl@toifl-gmbh.at

Linzerstraße 30 - 32 /3/2, 3002 Purkersdorf



59. Generalversammlung des Kameradschaftsbundes Pressbaum/Tullnerbach



Vor kurzem fand im Gasthaus Lindenhof die 59. Jahreshauptversammlung des Kameradschaftsbund-Ortsverbands Pressbaum/Tullnerbach sowie die Neuwahl des Vereinsvorstandes statt.

Obmann Franz Deim berichtete den zahlreich anwesenden Mitgliedern über die vielseitigen Tätigkeiten des Kameradschaftsbundes, welche von sozialen Hilfeleistungen, regelmäßigen Monatstreffen, bis hin zur jährlichen Landeswahlfahrt nach Maria Taferl, sowie einem starken Engagement bei der Kriegsgräber-Fürsorge reichen. Der Kameradschaftsbund Pressbaum/Tullnerbach besteht derzeit aus über 50 Mitgliedern und mehreren Ehrenmitgliedern.

Bgm Schmid-Haberleitner gratulierte dem neu gewählten Vereinsvorstand und bedankte sich bei den Vereinsmitgliedern für ihr großes Engagement.

Die Neuwahl des Vereinsvorstandes brachte folgendes Ergebnis:

- Obmann: Deim Franz
- Stv. Obmann: EM Ertl Franz
- Kassierin: Deim Renate
- Stv. Kassier: Rasch Jürgen
- Schrifführer: Ertl Roland
- Kassaprüferin: Ertl Adolfine
- Kassaprüferin: Kesselyova Silya



Bauvorhaben Sonnbergstraße - Asphaltierungsarbeiten abgeschlossen

Unmittelbar nach Fertigstellung der Straßensanierung in Haitzawinkel, wurde wie in vielen persönlichen Anrainergesprächen zugesagt, mit den Vorbereitungen für eine Sanierung der Sonnbergstraße begonnen.

Dazu war zunächst eine technische Beurteilung des Straßenunterbaues erforderlich. Diesbezüglich wurden vom Planungsbüro Denk unter Mithilfe des Pressbaumer Bauhofes, an verschiedensten Stellen der Straße Suchschlitze ausgehoben.

Da die Ergebnisse zufriedenstellend waren, wurde in der Gemeinderatssitzung vom 29.06.2022 durch Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner ein Antrag auf Sanierung der Sonnbergstraße gestellt. Der Antrag wurde von allen politischen Fraktionen mitgetragen und es konnten daher die notwendigen Bauleistungen sofort ausgeschrieben werden.

Der Stadtgemeinde Pressbaum wurden darauffolgend von insgesamt 4 Baufirmen Angebote übermittelt und es konnte bei der Angebotsöffnung die Firma Porr Bau GmbH als Billigstbieter ermittelt werden.

Diese wurde in der Gemeinderatssitzung vom 21.09.2022 mit den Sanierungsarbeiten für die Sonnbergstraße beauftragt. Vor Beginn der Arbeiten wurden vom Bürgermeister und der Baufirma Porr Begehungen vor Ort unter Einbindung der betroffenen Anrainer durchgeführt. Die Sanierungsarbeiten wurden im November 2022 begonnen und im April 2023 abgeschlossen. Die Gesamtkosten werden sich auf ca. 400.000 Euro belaufen.



 APOTHEKE & DROGERIE ZUR HEILIGEN DREIFALTIGKEIT PRESSBAUM	 wientalapotheke
Mag. H. Griessler KG Hauptstraße 1, 3021 Pressbaum +43 2233 / 524 37-0 info@apotheke-pressbaum.at www.apotheke-pressbaum.at mo-fr: 8-18 sa: 8-12:30	Mag. Janitsch KG Hauptstraße 67, 3021 Pressbaum +43 2233 / 56200 info@wiental-apotheke.at www.wiental-apotheke.at mo-fr: 8-13 / 14-18 sa: 8-12
Naturkosmetik TCM Milchpumpenverleih Heilkräuter Pflege & Futterzusätze für Haustiere und Pferde	

SCHABSCHNEIDER

ELEKTRO-, ERDARBEITEN & HANDELD

UM KABELLÄNGEN VORAUSS

für Sie erreichbar unter 0664/111 0 111 oder office@schabschneider.at www.schabschneider.at

TREEBEE

Höhenarbeit • Baumschnitt



www.treebee.at

office@treebee.at

0660 958 94 88



WE ♥ TREES!

BAUMPFLERGE IN WIEN UND NÖ

Baumkontrolle, Baumschnitt, Baumabtragung,
Baumgutachten, Obstbaumschnitt und
Aufarbeitung von Sturmschäden.

Kostenlose Besichtigung
und Beratung!

Pressbaum investiert massiv in Schulen, Kindergärten und Kleinkinderbetreuung



Redaktion: Frau Stejskal als Stadträtin für Schulen und Kindergärten haben Sie sicherlich einiges zu tun. Können Sie uns etwas über Ihre Pläne berichten?

Antwort: Über Auftrag des Bürgermeisters habe ich nach meiner Amtsübernahme sofort mit unserer Volksschuldirektorin Agathe Köllner, dem Schulleiter Thomas Pölzl von der NMS, sowie unseren Kindergartenleiterinnen Bettina Klaghofer, Beate Keiblinger und der Leiterin der TBE Kontakt aufgenommen, um in persönlichen Gesprächen abzuklären, wo der Schuh drückt.

Redaktion: Was konnten Sie dabei in Erfahrung bringen?

Antwort: Von einer Vertreterin der Bildungsdirektion sowie von unserer Volksschuldirektorin Agathe Köllner wurden mitgeteilt, dass generell in den Schulen, nach der Corona Krise, eine Veränderung des Verhaltens bei den Kindern feststellbar ist. Die Lehrer/Innen benötigen deshalb für ihre Tätigkeit unbedingt Hilfe durch eine zusätzliche Stützkraft. Die Stadtgemeinde hat hier sofort reagiert und für die notwendige Unterstützung im Schuljahr 23/24 gesorgt.

Redaktion: Was sind derzeit die dringendsten Maßnahmen in der Volksschule?

Antwort: Ein dringendes Anliegen von Frau Direktor Agathe Köllner und der Leiterin der Nachmittagsbetreuung war es, dass für die Kinder in den Pausenzeiten und nachmittags (ca 190 Kinder) neue Spielgeräte für den Schulhof angekauft werden. Es fanden dazu Besprechungen statt wo empfohlen wurde, dass wegen der großen Anzahl von Schüler/Innen praxistaugliche Spielgeräte wie ein Adlerhorst, ein Spielhaus aus Holz und ein Sprungtuch mit Einbaurahmen und Fallschutzmatten angeschafft werden. Diese Spielgeräte wurden bereits in Auftrag gegeben.

Redaktion: Stimmt es, dass auch elektronische Schultafeln angekauft werden?

Antwort: Das ist richtig. Um ein zeitgemäßes Unterrichten auch an unserer Volksschule zu ermöglichen, haben wir auf Wunsch der Direktion vorerst zwei elektronische Schultafeln angekauft. Hier liegen bereits positive Erfahrungswerte aus anderen Volksschulen sowie ein Beschluss des Stadtrates vor. Weiters wurde auf Wunsch der Schulleitung eine elektronische Schließanlage, vier Kästen für den Turnsaal und eine neue Haupt-Uhr (für die Beschallung) angekauft.

Redaktion: Wie wird hier die Finanzierung erfolgen?

Antwort: Da wir gut gewirtschaftet haben, kann die Stadtgemeinde knapp 100.000.- Euro aus dem Rechnungsabschluss (Überschuss aus dem Vorjahr) für bereits beauftragte und weiter geplante Investitionen für die Volksschule Pressbaum zur Verfügung stellen.

Redaktion: Können Sie uns auch etwas von der Entwicklung in der NMS-Pressbaum berichten?

Antwort: Am meisten freut uns, dass sich die Schülerzahlen in der NMS-Pressbaum nach oben entwickeln. Bei einem Treffen zwischen Lehrern, Mitgliedern des NMS-Ausschusses und der Politik wurde uns mitgeteilt, dass sich bereits Mitte März 30 Schüler/Innen für die NMS angemeldet haben. Immer mehr Eltern wollen ihre Kinder nicht in überfüllte Schulen, sondern in eine Schule mit persönlicher Betreuung geben. Die Pressbaumer NMS wird daher von vielen als Geheimtipp empfohlen.

Redaktion: Stimmt es, dass auch die Musikschule in das NMS-Gebäude verlagert wird?

Antwort: Es ist richtig, dass die Musikschule in das NMS-Gebäude verlegt wird. Begonnen wurde mit der Übersiedelung der Musikschuldirektion sowie der Adaptierung eines Klassenraumes als Schlagzeugraum. Hier gilt ein großer Dank Frau Direktor Tina Schmidt sowie Herrn Gemeinderat Ing. Jochen Pintar, welche im Auftrag des Bürgermeisters, der ja auch Obmann der Musikschule ist, das Projekt „Schlagzeugraum“ umsetzen. Das Ergebnis kann sich sehen lassen. Als nächster Schritt wird eine freie Klasse baulich so adaptiert, dass dort 3 Proberäume Platz finden werden.

Redaktion: Hat Pressbaum genug Kindergartenplätze für die vielen Kinder und was wird heuer in den Kindergärten und bei der Kleinkinderbetreuung alles passieren?

Antwort: Auch heuer ist es uns wieder gelungen für alle Kinder einen Kindergartenplatz ab dem 2 ½ Lebensjahr zur Verfügung zu stellen. Im Bereich der Kindergärten sind im heurigen Jahr zusätzliche Investitionen von über 200.000.- Euro vorgesehen. So soll etwa beim Kindergarten 1 eine komplette Sanierung der Fassade sowie der Fenster durchgeführt werden. Der Sandkasten im Kindergarten 1 wird vergrößert und die Sandkästen in allen 2 Kindergärten mit Sonnensegeln bespannt. Was mich besonders freut ist, dass nach dem Start der Kleinkinderbetreuung die Anzahl der Kinder immer mehr zunimmt. Zuletzt haben wir im Stadtrat beschlossen, für die Kleinkinderbetreuung einen Außenspielplatz zu errichten. An der Umsetzung wird bereits gearbeitet.

Frau Susanne Stejskal, recht herzlichen Dank für das Interview und alles Gute für Ihre Tätigkeit als Stadträtin für Schulen und Kindergärten



**BauernMarkt
Pressbaum** SEIT 2000

Markttag: jeden Samstag von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Pressbaum - Rathausplatz

Verein Bio&Regio
BauernMarkt Pressbaum
Obfrau Ilse Slavik,
Tel.: 0660/5224574
Obfrau Stv. Stefan Slavik,
Tel.: 0677/6195770

PRESSBAUM
markt



MC Pressbaum
Verein für Modellbau und Modellsport

Der Modellclub Pressbaum will Jugendlichen und Erwachsenen eine sinnvolle Freizeitgestaltung in Form von eigenhändiger Erstellung sowie Betrieb von Modellen vermitteln.

Hobby und Geselligkeit sollen im Vordergrund stehen. Zu diesem Zweck werden gesellige Treffen zum Fachsimpeln und Erfahrungsaustausch abgehalten.

Der MC Pressbaum beschäftigt sich mit allen möglichen Sparten des Modellbaus und Modellsports: mit Modelleisenbahn sowie Flug-, Auto-, Lkw- und Schiffsmodellen.

Alle interessierten Modellbauer sind bei uns gerne willkommen:

vom Anfänger über den Wiedereinsteiger bis zum jahrelang engagierten Modellbauprofi.

Interesse?

Kontakt: Modellclub Pressbaum, Verein für Modellbau und Modellsport ZVR-Zahl: 258079386
An der Viehhoferin 10, 3021 Pressbaum,
Tel.: 02233 / 56269
<http://www.mc-pressbaum.bplaced.net>,
email: mc-pressbaum@gmx.at



Cafe-Pension Familie Parzer

A-3021 Pressbaum, Hauptstraße 96
Tel. & Fax: +43 / (0) 2233 / 527 36
Email: pension.parzer@aon.at

**ÖFFNUNGSZEITEN
Cafe Parzer**

Mo - So 7:00 - 12:00

Mo - Do 15:00 - 21:00

Freitag und Samstag Nachmittag
Geschlossen

Auf ihr Kommen freut sich
Familie Parzer

Pension Parzer ganzjährig geöffnet
www.pensionwienerwald.at

INTERNISTIN

Dr. med. Mag. Anna Maria RIEDL
ORDINATION: Täglich nach Vereinbarung
Tel.: 0664 24 31 330



**Blutdruckeinstellung + 24h Überwachung
EKG + Lungenfunktionstest + Diabetes + Schilddrüse
Fettstoffwechsel + Impfung + Blutwerteanalyse + OP Freigabe**

Dr. Tritremmel-Gasse 5, 3013 Pressbaum / Bartberg
Wahlärztin für alle Kassen

! Keine Wartezeit !

Konsiliar und Beleg Ärztin im Rudolfinerhaus, 1190 Wien



renate's HAARSTUDIO



www.renateshaarstudio.at

Hauptstraße 119, 3021 Pressbaum
Tel.: 02233/57595

Di - Fr: 8.30 - 18.00, Sa: 9.00 - 14.00

Stadtgemeinde investiert in Straßenbeleuchtung Bereitstellung von zusätzlich 150.000.- Euro aus dem erwirtschafteten Überschuss des Vorjahres



Nachdem der gesamte Ort auf LED-Beleuchtung umgestellt wurde, treten immer wieder Kabelfehler auf, welche in den betroffenen Ortsteilen entweder ganz oder teilweise zu Lichtausfällen führen. Auch unsere Nachbargemeinden, welche zwischenzeitlich auf LED-Beleuchtung umgestiegen sind, berichten über die gleichen Probleme. Wir haben deshalb bereits im Vorjahr damit begonnen, die festgestellten Fehlerquellen sukzessive aufzuarbeiten. Diesbezüglich hat der Gemeinderat in der Sitzung vom 29.03.2023 beschlossen, aus dem erwirtschafteten Überschuss des Vorjahres zusätzlich zu den im Budget vorgesehenen Finanzmitteln, 150.000.- Euro in die Mängelbehebung und Instandhaltung zu investieren.

Basis für die Lichtwartung und die Wartung der Betriebsanlagen sind die Kontrahenten Ausschreibungen für die Firmen EWW Anlagen-technik GmbH sowie die Firma LUX GmbH laut GR-Beschluss vom 12.12.2018. Mit diesen Firmen wurde unter Bedachtnahme auf die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften in einer am 15.02.2023 durchgeführten Besprechung eine Prioritätenreihung festgelegt und diese in der Ausschusssitzung vom 21.02.2023 dem Stadt- und Gemeinderat positiv zur Beschlussfassung empfohlen.

Die Sanierungsarbeiten werden folgende Straßenzüge betreffen:

- Behebung von Kabelfehlern im Bereich der Rosette-Anday Straße.
- Behebung von Kabelfehlern im Bereich der Fünkhgasse.
- Behebung von Kabelfehlern im Bereich der Bierbachstraße.
- Behebung von Kabelfehlern im Bereich des Bartbergs.

Außerdem erfolgen auch Mängelbehebungsarbeiten nach vorhergehenden Sichtprüfungen.

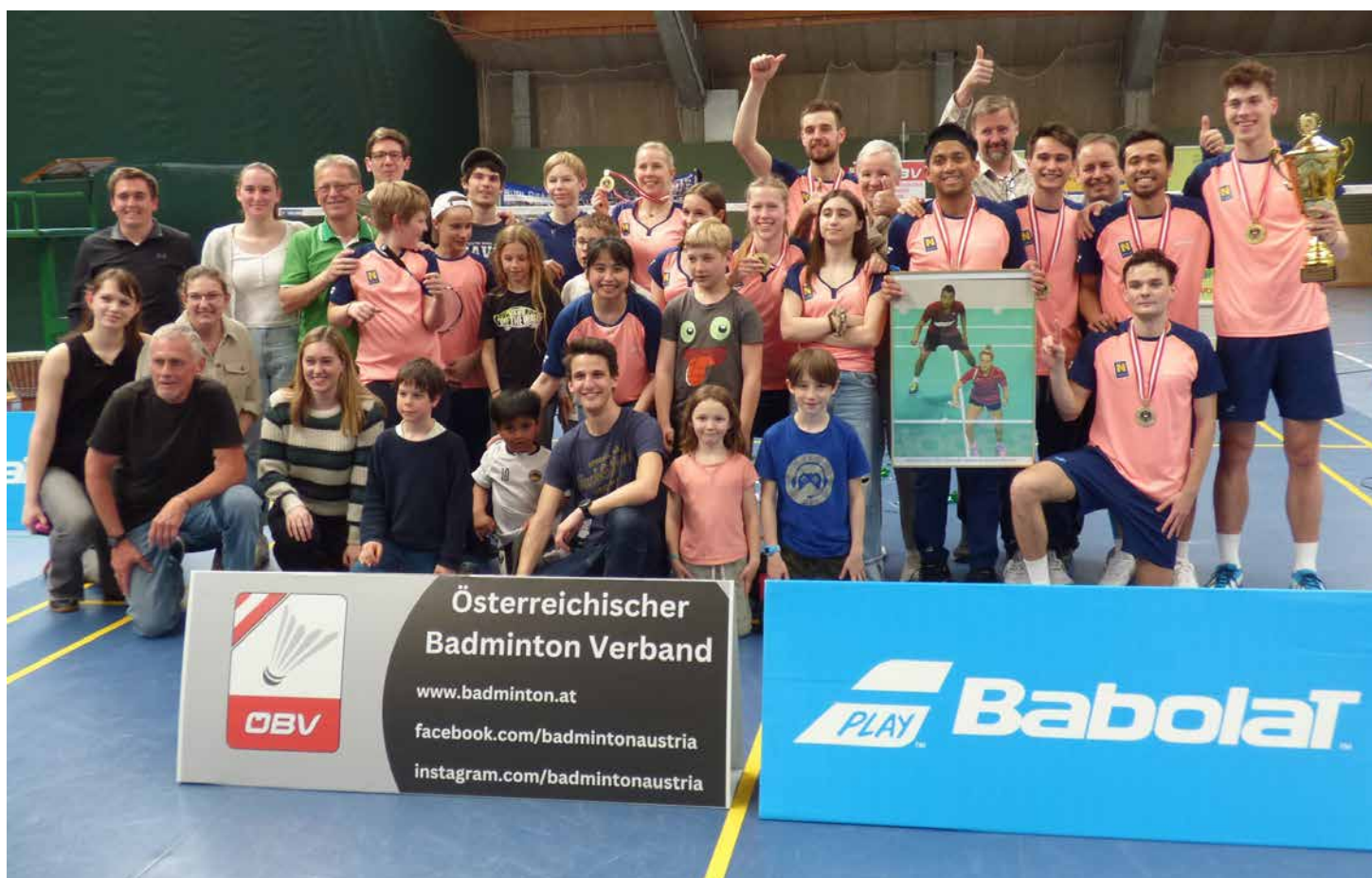
Antrag ÖVP-Pressbaum Gebührenerhöhung wird bis Ende des Jahres ausgesetzt

Bereits im Jahr 2015 hat der Gemeinderat der Stadtgemeinde Pressbaum eine automatische Mischindexanpassung bei den unterschiedlichsten Gebühren beschlossen. Demnach sollen bei Änderungen des Verbrauchs - und Baukostenindex von über + 5 % auch die Kanaleinmündung- und Wasseranschlussabgabe angepasst werden.

Auf Grund der derzeit außer Rand und Band geratenen Indexerhöhungen brachte die ÖVP-Pressbaum in der Gemeinderatssitzung vom 29.03.2023 den Antrag ein, den im Jahr 2015 getroffenen Grundsatzbeschluss bis 31.12.2023 auszusetzen.

Aktuell werden im Finanzausschuss bessere Alternativen zur bestehenden Automatik einer Gebührenerhöhung diskutiert und evaluiert. Bis zur Finalisierung soll obiger Beschluss deshalb in der Anwendung ausgesetzt werden. Der Gemeinderat stimmte dem ÖVP-Antrag einstimmig zu.

ASV-Pressbaum zum vierten Mal Staatsmeister



Am Montag, den 1. Mai 2023 wurde das entscheidende 3. Finalspiel um den Mannschaftsmeistertitel in der 1. Badminton Bundesliga in der Sporthalle des Sacre Coeur, Pressbaum ausgetragen. Nach dem Ausgleich durch den 5:3 Sieg im 2. Spiel musste die Entscheidung im dritten Spiel fallen, das wiederum von der Spannung her kaum zu überbieten war. Die zahlreichen Zuschauer unterstützten lautstark die Pressbaumer Mannschaft und halfen somit den Meisterpokal nach Pressbaum zu holen. Der 5:3 Sieg über den ASKÖ Traun wurde frenetisch gefeiert und bedeutet den vierten Mannschafts-Staatsmeistertitel in der Vereinsgeschichte nach einem unglaublichen Comeback Sieg gegen Rekordmeister ASKÖ Traun.

Mannschaftsführer Adi Pratama wählte für die gesamte Partie wieder die gleiche Aufstellung wie für das 2. Finalspiel. Begonnen wurde wieder mit dem ersten Herrendoppel. Hier trafen Adi Pratama und Iskandar Zulkarnain auf die Trauner Jürgen Koch und Collins Filimon. Und diesmal gelang es Pressbaum mit 1:0 in Führung zu gehen.

Im Damendoppel standen Alzbeta Basova und Carina Meinke den Traunerinnen Catlyn Kruus und Florentina Constantinescu gegenüber und unterlagen äußerst knapp in 2 Sätzen wodurch den Trauern der Ausgleich zum 1:1 gelang.

Und auch das nächste Spiel sollte nicht nach Wunsch für Pressbaum ausgehen. Iskander Zulkarnain und Collins Filimon spielten im 1. Herrendoppel wieder Badminton der Extraklasse, aber diesmal mit dem besseren Ende für die Trauner. Damit geriet Pressbaum etwas unerwartet mit 1:2 in Rückstand.

Das anschließende Dameneinzel brachte dann erwartungsgemäß einen weiteren Punkt für Traun zum 3:1. Das war dann aber auch der letzte Punkt für Traun.





Pressbaum stellt Ergebnis auf den Kopf

Im Mixed Doppel holten die Pressbaumer Pawel Smilowski und Alzbeta Basova den zweiten Punkt für Pressbaum und somit den Anschlusspunkt zum 2:3.

Obwohl der Druck bei den Pressbaumern in den beiden anschließenden Herreneinzeln enorm hoch war, konnten zunächst Adi Pratama gegen den Nationalteamspieler Wolfgang Gnedt und anschließend Jan Janostik gegen Kai Niederhuber den Sack zu machen und die Pressbaumer gingen unter enormen Jubel der Zuschauer mit 4:3 in Führung.

Anschließend konnten die Pressbaumer das Spiel im 2. Herrendoppel für sich entscheiden. Hier sah man gleich, dass Pawel Smilowski und Philipp Drexler diesen Sieg unbedingt

holen wollten. Kai Niederhuber und Wolfgang Gnedt kämpften beherzt, aber konnten dem druckvollen Spiel der Pressbaumer nicht standhalten. Nach 2 Sätzen mit 21:17 und 21:16 konnte die Mannschaft mit den begeisterten Fans den verdienten 5:3 Sieg feiern.

Für die Pressbaumer war dies der vierte Meistertitel der Vereinsgeschichte und nach 3 knappen Finalniederlagen in den letzten 4 Jahren ein sehr emotionaler Sieg! Ein großer Dank gilt allen Unterstützern und Helfern des ASV-Pressbaum sowie den vielen Zuschauern, die das Finale zu einem tollen Badmintonereignis machten.



Fahrt zur Sommernachtskomödie am 30. Juli 2023 „SHAKESPEARE IN LOVE“



Eine brillante Komödie die jedes Theaterherz höherschlagen lässt. Eine herzerfrischende Hommage an William Shakespeare und sein berühmtes Liebespaar Romeo und Julia.

Der Jungautor Will Shakespeare steckt in einer Krise-die Arbeit an seinem neuen Stück „Romeo und Ehtel die Piratentochter“ stockt. Die Schreibblockade löst sich erst, als er die wunderschöne Lady Viola kennenlernt und sich unsterblich in sie verliebt. Noch ahnt er dabei nicht, dass sie den adeligen Lord Wessex heiraten muss. Und genauso wenig weiß er, dass sich Viola-als Mann verkleidet-in seine Schauspieltruppe eingeschlichen hat und Will dort auf ganz andere Art den Kopf verdreht. Die Welt ist aus den Fugen geraten und wie im Rausch schreibt Shakespeare nun an „Romeo und Julia“.

Abfahrt:

- 15.30 Uhr Parkplatz Wirtshaus Oliver Wolfsgraben
- 15.40 Uhr Billa Parkplatz Untertullnerbach
- 15.45 Uhr Bushaltestelle Auffahrt Norbertinum
- 15.50 Uhr Gh. Stockinger
- 15.55 Uhr Volksbank
- 16.00 Hauptplatz
- 16.05 Asfinag

Anmeldeschluss ist der 14.Juli 2023

Kosten: € 70.- inkl. Eintrittskarte, Fahrt und Trinkgeld für Chauffeur (Karten können nur gemeinsam mit der Busfahrt vergeben werden).

Anmeldung StR Susanne Stejskal Tel. 660/6851727 oder E-Mail: susanne.stejskal@gmail.com

Nach der Anmeldung bitte den Betrag mittels Zahlschein oder an die unten angeführte Kontonummer einzahlen.

Kontonummer: RAIBA Wienerwald, IBAN AT60 3266 7000 0004 5526

Die Fahrt der Ortsgruppe Pressbaum/Tullnerbach wird vom Busunternehmen Rieder-Reisen durchgeführt

GROSSE HILFE,
GANZ NAH.



**DAS GUTE
LIEGT SO NAH.
GENAU WIE DEIN
NEUER JOB.**

Hilfe und Pflege daheim Wiental sucht

Dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger/in |

Pflegefachassistent/in | Pflegeassistent/in |

Heimhelfer/in

■ Arbeite in deiner Region

■ Flexible Arbeitszeitmodelle

■ Keine Nachtdienste

■ Familienfreundliches Arbeitsumfeld



Jetzt bewerben: jobs-pflege.at

**35 Jahre Suzuki VITARA
und alle feiern mit.**

Jetzt bis zu € 1.500,- Bonus¹⁾ und Treibstoff für die ersten 1.000 km²⁾ geschenkt. Der attraktive und komfortable Lifestyle-SUV schon ab € 23.490,-³⁾. Wer hätte das gedacht!

Verbrauch „kombiniert“: 5,3-5,8 l/100 km, CO₂-Emission: 119-132 g/km⁴⁾

HYBRID **HYBRID**

1) besteht aus € 1.000 Finanzierungs- und € 500 Versicherungsbonus. Finanzierungsbonus nur bei Abschluss einer Finanzierung über Suzuki Finance – ein Geschäftsbereich der Toyota Kreditbank GmbH Zweigniederl. Österr.; Versicherungsbonus nur bei Abschluss über GARANTA Österr. Versicherungs-AG. 2) Lt. Durchschnittspr. Super in Österr. am 7.11.2022=€ 1,736/L, Durchschnittsverbr. VITARA 6,8 l/100 km. 3) Unverb. empf. Richtpr. inkl. NoVA sowie inkl. der Maximalbeträge für §6a NoVAG – Ökologisierungsgesetz (Bonus bereits berücksichtigt). 4) WLTP-geprüft. Aktion gültig bei Kaufabschlüssen von Neufahrz. bis 30.6.2023 bei allen teiln. Suzuki Händlern. Irrtümer, Druckfehler und Änderungen vorbehalten.

Köfler & Ernst **SUZUKI**

www.koefler.eu

KÖFLER & ERNST GMBH
3013 Tullnerbach-Preßbaum
Hauptstraße 35

Telefon 02233 / 523 81
E-Mail office@koefler.eu

SEISER

Ihr Installateur GAS-WASSER-HEIZUNG

Franz-Pfudl-Gasse 14, 3021 Pressbaum

gwh-seiser@aon.at

02233 537 12



Geburtstagsfeier und Blackoutvorsorge Senioren informieren sich für den Ernstfall



Bei einem Treffen des Nö Seniorenvereines Pressbaum- Tullnerbach im Gasthof Rieger am Strohzogl konnten Obfrau Irene Wallner-Hofhansl sowie Stadträtin Susi Stejskal ca. 50 Senioren/Innen aus Pressbaum, Tullnerbach und Wolfsgraben zu einer Geburtstagsfeier und einem anschließenden Vortrag von Ing. Manfred Barta zum Thema „Blackout und Vorsorge“ begrüßen.

Vor allem der Blackout Vortrag war Grundlage für intensive Diskussionen über WC-Hygiene, Abwasserentsorgung, die Bevorratung von Trinkwasser sowie die Medikamentenvorsorge.

Empfohlen wurde weiters, die Handy-Kommunikation bei Stromausfall auf SMS zu reduzieren, um die Kapazitäten der Sende-Masten für Rettung und Feuerwehr zu sparen.

Bei längerem Stromausfall sollen auch die größeren Stromverbraucher, wie E-Herd, Geschirrspüler und Waschmaschine ausgeschaltet werden, um damit den Netzwiederaufbau zu erleichtern.

Es gab viel Echo auf den Vorschlag auch etwas Bargeld bereit zu halten, da im Falle eines „Blackouts“ auch eine Bargeldbehebung nicht möglich sein wird. Positiv gesehen und diskutiert wurde auch, dass bei den großen Lebensmittelketten angedacht ist, bei längerem Stromausfall, Lebensmittelpakete abzugeben. Den Abschluss bildete schließlich eine Information über die „Ü-60 Sicherheitsolympiade“ die heuer erstmals im September in Tulln stattfinden wird.

Ing. Manfred Barta
Zivilschutzbeauftragter

Ortsgruppe Pressbaum-Tullnerbach

Seniorentreff



Juli 2023:

Donnerstag 06. Juli	Pizzeria Danijele
Donnerstag 13. Juli	AntonieStube
Donnerstag 20. Juli	Brentenmais-Stube
Donnerstag 27. Juli	Gasthaus Mayer

August 2023:

Donnerstag 03. August	Offen
Donnerstag 10. August	Antoni STUBE
Donnerstag 17. August	Gasthaus Rieger Strohzogl
Donnerstag 24. August	Pizzeria Danijele
Donnerstag 31. August	Offen

September 2023:

Donnerstag 07. September	Offen
Donnerstag 14. September	Offen
Donnerstag 21. September	Brentenmais-Stube
Donnerstag 28. September	Asia Restaurant

Weitere Infos erhalten Sie von unserer Obfrau Vize/Bgm.a.D. Irene Wallner-Hofhansl
Tel. 0676-9065461 Mail: Noe-Senioren.Pressbaum-Tullnerbach@gmx.at

KFZResch

MEISTERWERKSTATT | AUTO & MOTORRAD



- 🚗 §57a-Überprüfungen
- 🔧 Service – Reparaturen aller Marken
- 👤 Versicherungsabwicklungen
- 🚗 Havariedienst
- 🛞 Reifeneinlagerung
- ⚡ Hochvoltzertifizierter Betrieb
- ❄️ Klimaanlage
- 🛡️ Windschutzscheiben-Reparatur
- 🌟 Steinschlag-Reparatur
- 🚗 Gratis Leihfahrzeuge
- 🔄 Und vieles mehr ...



**DIE MEISTERWERKSTATT
IHRES VERTRAUENS**

Kfz Resch eU, Rekawinkler Hauptstraße 13, 3031 Rekawinkel
Telefon: +43 (0)699 142 678 41, Mail: werkstatt@kfzresch.at
www.kfzresch.at



**DREH
DAS
LEBEN
LAUTER!**



**HOL DIR DEINE JBL WAVE
100TWS ZU DEINEM
GRATIS JUGENDKONTO!**



WIR MACHT'S MÖGLICH. raiffeisenclub.at/konto

Ab 14 Jahren, in allen teilnehmenden Raiffeisenbanken, solange der Vorrat reicht.

Tel. 050515 www.rbwienwald.at info@rbwienwald.at

„Karl-GIESZER Stiege“

Ehrung des verstorbenen Zivilschutzbeauftragten Karl Gieszer



Durch Beschluss des Gemeinderates wird die bisher unbenannte Verbindungsstiege zwischen der Ludwig-Kaiser-Straße und der Taborskystraße nunmehr „Karl-Gieszer Stiege“ heißen. Die Namensbenennung soll ein sichtbares Zeichen des Dankes und der Anerkennung für den am 08.10.2022 verstorbenen Karl Gieszer und dessen Arbeit als Zivilschutzbeauftragter während der Corona Pandemie sein.

Karl Gieszer war bis zu seiner Pensionierung beim Wiener Rettungsdienst beschäftigt und ist vor einigen Jahren von Wien nach Pressbaum gezogen. Karl trat der Feuerwehr Pressbaum bei und zeigte sehr großes Interesse für den Pressbaumer Zivilschutz, welcher damals von Manfred Barta geleitet wurde. Da Karl Gieszer bereits als Katastrophenhelfer in Kaprun tätig war, konnte er einiges an Erfahrung vorweisen und so wurden er und Manfred Barta ein schlagkräftiges Zivilschutzteam, welches 2 x im Jahr unter Einbindung von Gemeindepolitik, Feuerwehr, Rettungsorganisationen und Gemeindebediensteten, Zivilschutzübungen zu den unterschiedlichsten Szenarien organisierten.

Um für diese Katastrophenannahmen vorbereitet zu sein wurden von Karl und Manfred im Rathaus die unterschiedlichsten Dinge wie etwa Schutzmasken, Vollkörperschutzanzüge, Behördenfunkgeräte sowie eine „Katastrophenkiste“ mit den unterschiedlichsten Utensilien deponiert. Diese „Katastrophenkiste“ führte auch zum Spitznamen des Verstorbenen, welcher von allen liebevoll „Katastrophen Karli“ genannt wurde.

Karl wurde schließlich 2020 zum Hauptverantwortlichen des Zivilschutzes in Pressbaum ernannt. Als schließlich 2020 die Corona Pandemie ausbrach, sah man wie wichtig diese Vorbereitungen waren. Es konnte von der Gemeinde sofort ein Krisenstab unter Einbindung von Zivilschutz, Rotem Kreuz und unseren Feuerwehren eingerichtet und eine Erstversorgung von Erkrankten mit Essen und dergleichen organisiert werden. Karl war zunächst maßgeblich bei der Organisation und dem Aufbau der Teststationen im Ort beteiligt und wurde schließlich, nachdem endlich Impfstoff zur Verfügung stand, mittels Stadtratsbeschluss mit der Impfkoordination von Pressbaum beauftragt. Er kümmerte sich auch um das notwendige Fachpersonal wie etwa diplomiertes Krankenpflegepersonal, Ärzte und Sanitäter. Schließlich konnten die Impf- und Teststraßen auf über 200 ehrenamtliche Helfer und Helferinnen zurückgreifen.

Facharzt für Anästhesie

Dr. Heinz Hanneschläger MSc

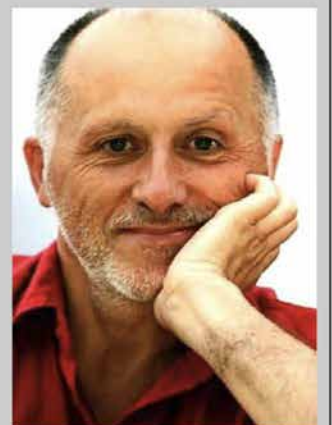
Wahlarzt

Schmerztherapie * Hypnose* Palliativmedizin

Chronische Schmerzkrankheit
Symptomkontrolle bei Krebsleiden,
Patientenverfügungen,
Hypnose als Anleitung zur Selbsthilfe
Raucherentwöhnung
Hausbesuche

Ordination
3021 Pressbaum
Fünkhgasse 11/6
Do 14 bis 19 Uhr
tel.: 0676 5637 237

www.hypnosepraxis.at





INSTALLATIONEN RAINER KINIGADNER Ges.m.b.H.

behördl. konz. Installateurmeister
A-1140 Wien
Breitenseer Straße 110

**GAS - WASSER - HEIZUNGSINSTALLATIONEN
GASGERÄTEWARTUNGEN UND REPARATUREN
ALTERNATIVENERGIEN WÄRMEPUMPEN
BADEZIMMERRENOVIERUNGEN - SENIORENBÄDER
KLIMAAANLAGEN - WOHNRAUMLÜFTUNGEN
GEBRECHENSDIENST**

E-Mail: office@installateur-kinigadner.at Büro: 01/ 416 32 09
Homepage: www.installateur-kinigadner.at

Über 20 Jahre in Wien und in Kürze auch in Pressbaum

RAUS AUS ÖL und Gas – Sanierungsoffensive 2021/2022

Wir sanieren Ihre Heizungsanlage und Sie sparen Geld mit zB. einer Wärmepumpe oder einer modernen Biomasse Heizungsanlage. Lassen Sie sich bei einem persönlichen Gespräch beraten.

Wir verarbeiten alle namhaften Herstellerfirmen

Informieren Sie sich über die aktuellen Förderungen unter

www.raus-aus-oel.at oder www.noe.gv.at

Ihr verlässlicher, kompetenter Installateur mit Handschlagqualität

Hochbehälter Haitzawinkel wurde saniert



Das Pressbaumer Trinkwasser wird wie behördlich vorgeschrieben 2x im Jahr an 9 Entnahmestellen durch ein Hygieneinstitut überprüft. Bei einer dieser Überprüfungen wurden beim Wasserbehälter in Haitzawinkel minimale Richtwertüberschreitungen festgestellt.

Als Ursache wurde unter anderem ein schadhaftes Entlüftungsrohr ausfindig gemacht, durch welches eine Schnecke in den Wasserbehälter gelangen konnte. Der Wasserbehälter wurde daraufhin sofort vom Netz genommen und die Wasserversorgung läuft derzeit ohne Wasserhochbehälter über das dort befindliche örtliche Wasserleitungsnetz.

Feststellung des Landes NÖ:

„Bei der Trinkwasseruntersuchung in Pressbaum wurde im Hochbehälter Haitzawinkel eine geringfügige Richtwertüberschreitung und keine Grenzwertüberschreitung festgestellt.“

„Richtwerte“ sollen eingehalten werden, „Grenzwerte“ müssen eingehalten werden.

Eine vom Stadtrat beauftragte Fachfirma für Wasserwirtschaft ließ den Wasserbehälter durch Abgrabungen freilegen und empfahl dem Gemeinderat folgende Sanierungsmaßnahmen:

- Austausch des Entlüftungsrohres
- Zusätzliche Außenabdichtung des Wasserbehälters mit Spezialfolie
- Überprüfung der Innenauskleidung
- Einzäunen des Wasserbehälters.

Die Arbeiten sind zwischenzeitlich abgeschlossen und der Wasserbehälter wird nach einer Desinfizierung und Durchspülung sowie einer externen Überprüfung durch eine Prüfanstalt, wieder freigegeben und an das Leitungsnetz angeschlossen.



Lass dein Heim zu deiner persönlichen Oase werden!

✓ Terrassen- und Poolumrandungen ✓ vielfältig ✓ langlebig

ZAPPE Pflasterungen Ges.m.b.H
3013 Pressbaum, Wilhelm-Kress-Gasse 25
Tel. 02233/57917
www.zappe.at

ZAPPE []²
Pflasterungen Ges.m.b.H

Steinerhof

GASTHAUS

Der Pfalzberg ruft!

www.steinerhof-pressbaum.at

Tel.: 0664/925 63 20

Ab Jänner 2022; Ruhetage: Dienstag, Mittwoch, Donnerstag

Freitag - Montag 11:30 - 22:00 Küche 11:30 - 20:30

Feiertags 11:30 - 17:00 Küche 11:30 - 16:00



Fleischwaren Berger GesmbH & Co KG

A-3443 Sieghartskirchen, Koglerstr. 8

Tel.: +43 (0) 2274/6081, Fax: DW 146

office@berger-schinken.at

 www.berger-schinken.at

Jahreshauptversammlung des Pressbaumer Bio- und Regio-Bauernmarktes

Am 22.04.2023 fand im Restaurant Lindenhof die Jahreshauptversammlung des Bio- und Regio-Bauernmarktes Pressbaum statt, wo Obfrau Ilse Slavik die Anwesenden Vereinsmitglieder ausführlich über die wichtigsten Ereignisse aus dem Jahr 2022 informierte. Da die langjährige Schriftführerin Romana Kalt ihre Funktion zurückgelegt hat, wurde Frau Astrid WIGGER einstimmig zur neuen Schriftführerin gewählt.



Der im Jahr 2000 gegründete Verein wurde fast fünfzehn Jahre lang von Obmann Günther Brazda ehrenamtlich geführt. Als sich Günther Brazda 2019 als Obmann zurückzog, wurde vom Verein einstimmig Frau Ilse Slavik als neue Obfrau des beliebten Bauernmarktes gewählt. Frau Slavik hat schließlich den Verein sicher durch die schwierigen Corona Jahre geführt „Im Namen der Stadtgemeinde Pressbaum bedanke ich mich bei Obfrau Ilse Slavik und ihrem Team für das große Engagement, und wünsche für die Zukunft alles Gute“, so Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner.

Das Team des Pressbaumer Bio- und Regio-Bauernmarkt:

Obfrau: Ilse Slavik
 Obfrau Stellvertreter: Stefan Slavik
 Schriftführerin: Astrid Wigger
 Schriftführer Stellvertreter: Peter Samec
 Kassier: Christine Leininger
 Kassier Stellvertreter: Manfred Faber
 Kassaprüfer: Alexander Chloupek
 Kassaprüfer Stellvertreter: Günther Brazda

**„Die wundersame Erleuchtung der Liste „WIR!“
„Tragikomödie in mehreren Akten“**

**Wolfgang Kalchhauser stimmt gegen die, von ihm selbst
verlangten Einschränkungen beim Bauen**

Nachdem im Jahr 2020 durch einen Immobilienmakler ein ca. 8.000 m² großes Baugrundstück in Rekawinkel gekauft und parzelliert wurde, berichtete die NÖN, dass durch die Liste „WIR!“ ein Antrag auf Erhaltung der betroffenen Wienerwaldwiese gestellt wurde. Damals meinte Herr Wolfgang Kalchhauser, dass man damit auch den Vorgaben des Biosphärenparks und den Vorgaben der UNESCO – Richtlinien entsprechen möchte.

Es wurden scharfe Maßnahmen gegen die derzeitige örtliche Bautätigkeit angekündigt und ein „Freigabe- bzw. Zonenmodell“ gefordert, für das Herr Kalchhauser von der Liste „WIR!“ sowie Herr Gruber von der SPÖ im Raumordnungsausschuss „Feuer und Flamme“ waren.

Bürgermeister verlangt Abstimmung im Gemeinderat sowie eine Bürgerfragestunde.

Da es sich bei den von der Liste „WIR!“ und der

SPÖ geforderten und vom Ausschuss für Raumordnung mitgetragenen Maßnahmen um starke Eingriffe ins Private gehandelt hätte, verlangte Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner, dass über die in diesem Zusammenhang vom Raumordnungsausschuss beschlossenen Einschränkungen, im Rahmen einer öffentlichen Sitzung des Gemeinderates entschieden werden soll.

Der Gemeinderat, also die gewählten Vertreter der Bürger/Innen wurde durch den Bürgermeister aufgefordert, sich klar für oder gegen die vorgeschlagene Einschränkung auszusprechen. Hier gaben plötzlich die Vertreter der Liste „WIR!“ und der SPÖ Pressbaum an, ihre Meinung geändert und sich nun nicht gegen, sondern fürs weitere Bauen auszusprechen.

Bei der folgenden geheim durchgeführten Abstimmung, entschieden sich von den anwesenden 32 Gemeinderäten/Innen nur 13 für eine Einschränkung der Bautätigkeit in Pressbaum.



Praxis Haitzawinkel

Der Mensch im Mittelpunkt

www.praxis-haitzawinkel.at

Haitzawinkel 11c/1, 3021 Pressbaum



Yoga – Psychotherapie – Shiatsu – Kinesiologie
ganzheitliche Psychologie – Familienberatung
Imago Paarbegleitung – Klangschalentherapie
Cranio Sacrale Impulsregulation Fotos: Andreas Scheurer

Liste „WIR!“ zeigte das Bild einer Slalompartei mit Rückwärtscharakter

In der Gemeinderatssitzung und in einer extra angeordneten Bürgerfragestunde konnte man nun vor allem die wundersame Verwandlung der Liste „WIR!“ miterleben, wenn die Öffentlichkeit mit eingebunden ist. Denn nach den ersten Beschwerdebriefen und Protesten in der Bürgerfragestunde, sowie Gesprächen mit einem Immobilienmakler kam es zur „Erleuch-

tung“ des Herr Kalchhauser. Er gab als maßgebliches Ausschussmitglied ernsthaft den Betroffenen gegenüber an, dass er nicht gewusst habe, dass es durch das „Zonenmodell“ zu Einschränkungen bei zukünftigen Bebauungen kommen wird. Weiters gab er an, dass seine Bürgerliste selbstverständlich gegen die vorgeschlagenen Maßnahmen stimmen werde.

Das Verhalten der Liste „WIR!“ erinnert an ein Theaterstück in mehreren Akten:

- 1. Akt**
 - Immobilienhändler kauft Grundstücke
 - Grundstücke sollen verbaut werden
 - „WIR!“ fordert in den Medien harte Maßnahmen
 - „WIR!“ ruft nach Bausperre und Baueinschränkungen

Pause und Umbau der Bühne

- 2. Akt**
 - „WIR!“ führt Gespräch mit Immobilienhändler
 - „WIR!“ hat von nichts gewusst
 - „WIR!“ erleidet Gedächtnisverlust im Gemeinderat
 - „WIR!“ stimmt gegen Baueinschränkungen

Sehr geehrte Gemeindebürger/Innen,

im Gemeinderat wird es immer wieder unterschiedliche Positionen zu den unterschiedlichsten Themen geben. Wenn sich aber die Liste „WIR!“ und die SPÖ einerseits mit großer Leidenschaft für Einschränkungen beim Bauen mittels eines Zonenmodells aussprechen und dann andererseits vehement gegen die von ihr selbst im Raumordnungsausschuss ausgearbeiteten Einschränkungsanträge stimmen, dann kann man als Normalbürger darüber nur den Kopf schütteln.

Entscheidungen im Gemeinderat zu verlangen und diese dann zu verhindern, ist schlicht und einfach absurd. Die Beurteilung, ob es sich bei einem solchen Verhalten um Entscheidungsfreudigkeit oder Konzeptlosigkeit handelt, bleibt den Pressbaumern und Pressbaumerinnen überlassen.

ÖVP und Grüne für faire Wassergebühren

SPÖ und Liste WIR! blockieren Beschlüsse durch Auszug aus dem Gemeinderat.

Entgegen der von der ÖVP und den Grünen beantragten und bereits beschlossenen Aussetzung der Indexerhöhung und der geforderten Auslotung nach Möglichkeiten zur Senkung von Wassergebühren, stellte die SPÖ den populistischen Antrag auf Ausstellung von Gutschriften, welche weder rechtlich noch finanziell gedeckt wären.

Dabei fällt auf, dass sowohl SPÖ als auch WIR entgegen ihren eigenen Forderungen Sachverhalte in Ausschüssen zu behandeln, diese Abstimmung mittels Dringlichkeitsantrag erzwingen wollten.



> Wichtige Telefonnummern <

Praktische Ärztin

Dr. Astrid Brandstetter, Allgemeinmedizin,
alle Kassen
3021 Pressbaum, Hauptstraße 76,
Tel. 02233/5 28 05
E-mail ordination@dr-brandstetter.com
Montag, Freitag von 8.00 bis 10.30 Uhr und 14.30 bis
18.00 Uhr
Dienstag von 8.00 - 10.30 Uhr
Mittwoch von 14.30 - 18.00 Uhr
Großes Labor: Mittwoch von 6.30 Uhr bis 7.30 Uhr
Sekretariat: zu den Ordinationszeiten.

Praktische Ärztin:

Dr. Karin Barfuß Allgemeinmedizin, alle Kassen
3021 Pressbaum, Fröscherstraße 2
Tel.0664/4125291 Fax:02233 / 5 30 49 4
Montag, Dienstag, Freitag von 8.00 bis 11.00 Uhr
Donnerstag von 15.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag für Berufstätige und Akutpatienten:
von 16.00-17.30Uhr
Labor: Freitag 06.45 - 08.00 Uhr nach Voranmeldung

Dr. med. univ. Iris Kuchling

Ärztin für Allgemeinmedizin, alle Kassen
3013 Tullnerbach, Kressgasse 2, Ordination 4,
Tel: 02233/53 957
Ordinationszeiten: Mo: 8.30-11.30,15.00-18.00
Di. 7.30-12.00 Blutabnahme: 7.30-8.30
Do. 8.30-11.30,16.30-18.00
Fr. 8.30-10.30

Zahnärztin:

Dr. Linda Fiedler,
Alle Kassen
Ludwig-Kaiserstraße 19, Tel. +43 (0)2233 / 544 31
Ordination:
Mo 08-14 Uhr
Di 08-14 Uhr
Mi 14-20 Uhr
Do 16-19 Uhr
Fr 08-14 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Zahnärztin:

Dr. Brigitte Arnberger,
Fachärztin für Zahnheilkunde
Hauptstraße 103 D/1, Tel. 02233/55623
Ordination: nach Vereinbarung

Internistin: Dr. Anna Maria Riedl

Ordination: Täglich nach Vereinbarung,
Tel. 0664/2431330
Dr. Tritremmelgasse 5
3013 Pressbaum,
am Bartberg



Polizei-posten Pressbaum:

Hauptstraße 121a
Tel. 059 133 - 3232, Notruf:133

FF Pressbaum: Hauptstraße 70,

Notruf 122, Tel. 522 22

FF Rekawinkel: Forsthausstraße 9,

Notruf 122, Tel. 571 69

Rotes Kreuz Purkersdorf:

Tel. 02231/62 144, Notruf 144

Arbeiter Samariterbund Purkersdorf:

Tel. 02231/606

Hilfswerk Wiental:

Hauptstraße 60A, Mo.-Fr. 8 -12 Uhr, Tel.05 9 249 58710

SENECURA Sozialzentrum Pressbaum:

Sanatoriumstraße 6,
Telefon: (02233) 52 131

Röm.-kath. Pfarre: Pressbaum Tel. 52 214

Evangelische Pfarrgemeinde: Tel. 0699/188 77 340

Landes-klinikum Donauregion Tulln:

Alter Ziegelweg 10, Besuchszeiten: Täglich von 14.00
bis 19.00 Uhr. Auf der Kinderabteilung und der
Sonderklasse sind Besuche täglich von 8.00 bis
20.00 Uhr möglich.
Telefon: 02272 / 601 0

Bezirkshauptmannschaft St. Pölten: Am Bischofteich 1,

Telefon: 02742 / 90250
Aussenstelle Purkersdorf Tel. 02742 / 90253 7700

**Parteienverkehr der
Stadt-gemeinde Pressbaum**

Montag – Freitag
von 8:00 – 12:00 Uhr
und zusätzlich Dienstag
von 14:00 – 19:00 Uhr
Tel. 02233/52232
Parteienverkehr derzeit nur nach telefonischer
Voranmeldung

Sprechstunde Bürgermeister:

Dienstag von 17:00 – 19:00 Uhr
Derzeit nur nach telefonischer Voranmeldung
Tel. 0664/8369177

Apothekendienst

Die tagesaktuellen Nachtdienstapotheken werden
unter der **Rufnummer 1455**
ausserhalb der Öffnungszeiten
bekannt gegeben.